

Die Profiloberstufe am Gymnasium Dörpsweg

GYMNASIUM
DÖRPSWEG



Zielsetzung der Profiloberstufe

- Stärkung der Kernkompetenzen
- Stärkung der Natur- und Gesellschaftswissenschaften
- Förderung vernetzten, fächerübergreifenden und problemorientierten Denkens
- Arbeiten mit Methoden, die selbstständiges Handeln erfordern
- Förderung individualisierten und selbstverantworteten Lernens
- Berufsorientierung
- Verbesserung der Studierfähigkeit (Seminarfach)



Studienplan

Die Struktur

Min. 34 Std.

1. Bereich: Profil: **Profilgebende** Fächer (erhöhtes Niveau), **Profilbegleitende** Fächer (grundlegendes Niveau) und Seminar

Profil
12-14 Std.

2. Bereich: **Kernfächer**: Deutsch, Mathe, Englisch/Französisch/Spanisch/Latein (grundlegendes oder erhöhtes Niveau); davon **2** Fächer auf **erhöhtem** Niveau

Kernfächer
12 Std.

3. Bereich: **Pflicht- und Wahlfächer**, die belegt werden müssen oder weitere Interessenschwerpunkte bilden

Pflicht/Wahl
min. 6-8 Std.

4. Sport

Sport 2 Std.



Die beiden Anforderungsniveaus

- Unterricht auf zwei Anforderungsniveaus im Kernfach- und Profilbereich
- Der auf erhöhtem Anforderungsniveau erteilte Unterricht vermittelt anhand ausgewählter Inhalte ein vertieftes Verständnis des Faches und der wissenschaftlichen Arbeitsmethode (4-stündig)
- Der auf grundlegendem Anforderungsniveau erteilte Unterricht vermittelt die Kenntnis grundlegender Arbeitsweisen und Einsichten in die wichtigen Gegenstände des Faches (2- oder 4-stündig)



Die drei Aufgabenfelder



sprachlich- literarisch- künstlerisch

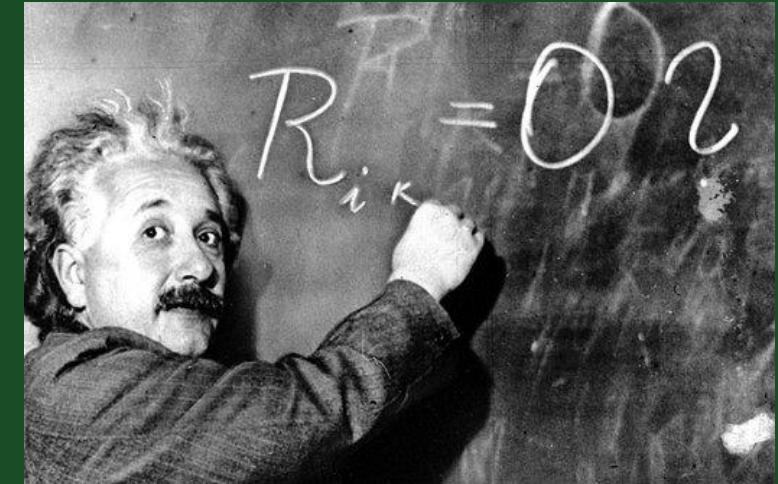
Deutsch, Kunst,
Musik, Theater,
Englisch,
Französisch,
Italienisch, Latein



gesellschafts- wissenschaftlich

PGW, Geographie,
Geschichte, History,
Religion, Philosophie,
Wirtschaft,
Psychologie

ohne Zuordnung: Sport, eigenständiges Seminar

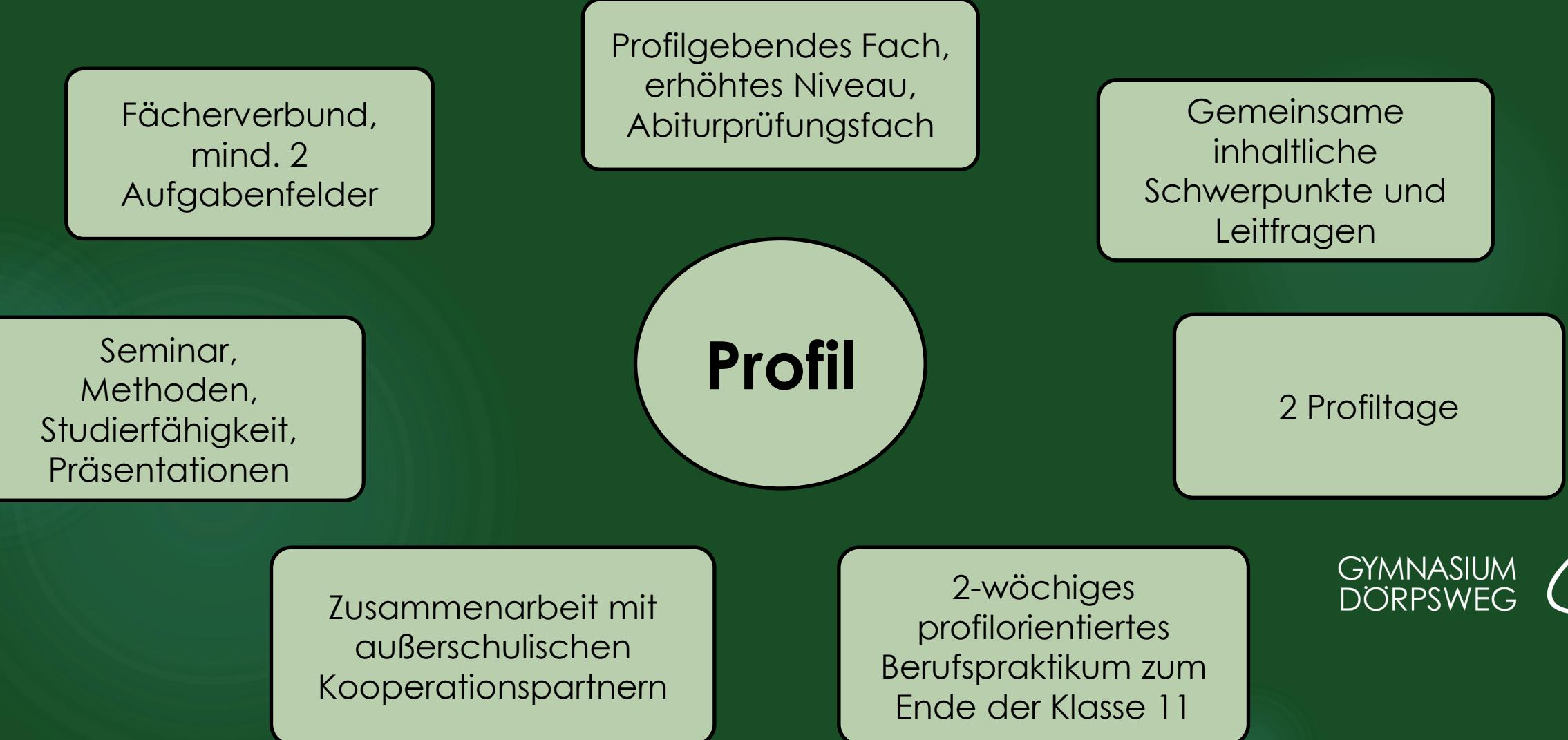


mathematisch- naturwissenschaftlich- technisch

Mathematik,
Biologie, Chemie,
Physik, Informatik



Was ist ein Profil?



Individuelle Schwerpunktsetzungen

bei der Wahl des
Profils

bei der Wahl des
Anforderungs-
niveaus

bei der Wahl der
begleitenden
Fächer

Unter bestimmten
Auflagen ...



Unser Partner in der Oberstufe: Albrecht-Thaer-Gymnasium

Diese Profile können besucht werden:

Gymnasium Dörpsweg	
Wirtschaft – Werte – Wandel	Wir, PGW, Psy, Inf, Sem
Künste und Geschichte	Kun, Ges, Rel, Sem
Global denken – lokal handeln	Bio, Geo, Phil, Sem
Energie – Mensch – Umwelt	Che, Phy, PGW, Sem
Europa – in Vielfalt vereint	PGW, Ges, Rel, Spo, Sem



Wirtschaft – Werte - Wandel

Wirtschaft	4
PGW	2
Seminar	2
Psychologie	2
Informatik	2

Dieses Profil vermittelt wirtschaftliche Basiskompetenzen. Es betrachtet den sozioökonomischen Wandel unter Aspekten des Umgangs mit Informationen, demokratischer Werte und der Entfaltung eines unseren psychischen Voraussetzungen gemäßen Lebens.

- Wie organisieren sich Menschen?
- Welchem Wandel unterliegen wir?
- Wie werden Nutzen und Lasten des Fortschritts verteilt?
- Was heißt Gerechtigkeit?



Europa – In Vielfalt vereint

PGW	4
Geschichte	4
Seminar	2
Religion	2
Sport	2

Das Profil behandelt die politischen, historischen und kulturellen Grundlagen des europäischen Einigungsprozesses. Zudem behandelt es europäische Strategien zur Bewältigung internationaler Konflikte und befasst sich mit den Herausforderungen eines geeinten Europas.

- Wie entwickeln sich demokratische Strukturen?
- Wie beeinflussen nationale Interessen EU-Entscheidungen?
- Welche Rolle spielt Europa bei der internationalen Konfliktbewältigung?
- Welche Auswirkungen haben die sozialen und politischen Umbrüche Europas?



Die Künste und Geschichte

Kunst	4
Geschichte	4
Religion	2
Seminar	2

Passend zu Kunst und Geschichte werden jeweils zentrale Themen theoretisch und praktisch untersucht, indem das eigene künstlerische Gestalten zu gesellschaftlich-historischen und religiösen Inhalten und Entwicklungen in Bezug gesetzt wird.

- Raum und Macht
- Totalitarismus und Gegenentwürfe
- Möglichkeiten und Grenzen des Individuums im gesellschaftlichen Kontext
- Die Moderne als Zerfall alter Grenzen und Aufbruch in die Zukunft



Global denken – Lokal handeln

Biologie	4
Geographie	4
Philosophie	2
Seminar	2

Alle Organismen auf der Erde haben ihre Daseinsberechtigung. Wir untersuchen in unserem Profil die Grundlagen unserer Existenz, wie Individuen sich in Gesellschaften organisieren, welche Regeln es für das Zusammenleben gibt und wie wir die Vielfalt auf unserem Planeten in die Zukunft retten können.

- Dürfen wir Menschen alles, was wir können?
- Wie kann das Zusammenleben in Gemeinschaften auf unterschiedlichen Ebenen stattfinden?
- Entsteht Vielfalt durch Zufall oder Absicht? Wie kann sie erhalten bleiben?
- Welche Aspekte, Probleme und Lösungsmöglichkeiten ergeben sich für das vernetzte Individuum in der modernen Welt?



Energie – Mensch - Umwelt

Chemie	4
Physik	4
PGW	2
Seminar	2

Im Zentrum des Profils steht einerseits die Entwicklung moderner Energiesysteme und andererseits die Sicherstellung einer sauberen und gesunden Umwelt. Dabei werden zugleich die zum Verständnis der beteiligten Fächer notwendigen Grundlagen und Strukturen sowie die wirtschaftlichen und politischen Zusammenhänge erarbeitet.

- Energiegewinnung und Speicherung. Theorie des Lichts. Chancen und Risiken der Globalisierung?
- Kunststoffe, elektrische Felder
- Biochemie, Erzeugung elektrischer Energie
Vor welchen Herausforderungen steht unsere Gesellschaft?
- Atome und Quanten



Stark in Sprachen – unabhängig vom Profil

- **Englisch** als Kernfach auf erhöhtem oder grundlegendem Niveau
- Eine der weitergeführten Fremdsprachen **Französisch, Latein oder Spanisch** auf erhöhtem oder grundlegendem Niveau wählbar, auch als **Kernfach** möglich
- **Cambridge Certificate**
(wird mit Englisch zu einer Note zusammengefasst!)



Belegauflagen

- mindestens zwei der drei Kernfächer auf erhöhtem Niveau (12 Std.) (Deu, Mat, Eng bzw. Frz o. Spa o. Lat)
- Wahl eines Profils (12-14 Std.)

Sofern nicht im Profil enthalten:

- Gesellschaftswissenschaft: Geschichte/History, Geographie oder PGW (4 Std. oder 2 + 2 Std. mit Wir o. Psy)
- Naturwissenschaft: Biologie, Chemie oder Physik (4 Std. oder 2 + 2 Std. mit Inf.)
- Musische Fächer: Kunst, Musik oder Theater (2 Std.)
- Religion oder Philosophie (2 Std.)
- und Sport (2 Std.)



Wahlbereich – besondere Angebote

- 6 oder 7 Sportkurse
- Zusätzliche Kurse aus den gesellschaftswissenschaftlichen (z.B. Geschichte, History, Wirtschaft, Psychologie) oder naturwissenschaftlichen Aufgabenfeldern (z.B. Biologie, Physik, Informatik)
- Cambridge Certificate • Musikpraktische Kurse: Chor, Orchester, Bigband
- Theater, Kunst, Musik



Bewertung mit Punkten

Punkte	Note
15, 14, 13	+ 1 -
12, 11, 10	+ 2 -
9, 8, 7	+ 3 -
6, 5, 4	+ 4 -
3, 2, 1	+ 5 -
0	6



Abitur

- Die Gesamtqualifikation wird in 2 Blöcken berechnet:

1. Block: Summe aus min. 32 Semesterergebnissen von Kursen, die eingebracht werden müssen, und weiteren besten Ergebnissen

max. 600
Punkte

2. Block: Den Ergebnissen der Abiturprüfungen in fünffacher Wertung

max. 300
Punkte

Max. 900
Punkte



Abitur

- Die Gesamtqualifikation wird in 2 Blöcken berechnet:

1. Block: Summe aus min. 32 Semesterergebnissen von Kursen, die eingebracht werden müssen, und weiteren besten Ergebnissen

max. 600
Punkte

2. Block: Den Ergebnissen der Abiturprüfungen in fünffacher Wertung

max. 300
Punkte

Max. 900
Punkte



1. Block: mindestens 32 und höchstens 40 Ergebnisse

- alle Prüfungsfächer
 - alle Kernfächer
 - Kunst, Musik oder Theater
 - PGW, Geschichte oder Geographie
 - Biologie, Chemie oder Physik • weitere Ergebnisse nach Wahl (Musikpraxis max. 3 zusätzlich zu den 32)
-
- Die Ergebnisse eines Kernfaches auf erhöhtem Niveau und eines profilgebenden Fachs, in denen die Schülerinnen und Schüler geprüft werden, gehen in doppelter Wertung ein.



2. Block

- Alle Ergebnisse der Prüfungen gehen in fünffacher Wertung in den Block 2 ein: minimal 100 Pkt., maximal 300 Pkt.
- Zwei Prüfungsfächer müssen jeweils min. 5 Pkt. und davon ein Fach auf erhöhtem Niveau sein.
- Das Ergebnis einer mündliche Nachprüfung wird mit dem schriftlichem Ergebnis ca. im Verhältnis 1:2 verrechnet. Genau: Ganzzahlig gerundet((mdl. + schriftl.*2)/3 *5))
- Bei einer Besonderen Lernleistung gehen alle fünf Ergebnisse in vierfacher Wertung ein.



Besondere Lernleistung

Das ist eine

- umfangreiche fachwissenschaftliche Arbeit,
- die freiwillig erbracht wird,
- über 2 Semester geht,
- Bestandteil eines Wettbewerbsbeitrags sein kann,
- in den Block 1 oder 2 eingebracht werden kann.

GYMNASIUM
DÖRPSWEG



4. Abiturfach

Mündliche Prüfung oder Präsentationsprüfung

Mündliche Prüfung:

- 30 minütiges Fachgespräch zu zwei Themengebieten

Präsentationsprüfung:

- Mediengestützter Vortrag oder naturwissenschaftliches Experiment oder in Musik, Kunst: künstlerische Darbietung
- 2 Wochen vor der Prüfung: Aufgabenstellung
- 1 Woche vor der Prüfung: schriftliche Dokumentation über den Ablauf und die Inhalte
- In der Prüfung: 10 Minuten Präsentation (mediengestützter Vortrag) und 20 Minuten Fachgespräch
- Vorbereitung auf dieses Prüfungsformat: im Seminar und durch verpflichtende Präsentationsleistungen



Berufs- und Studienorientierung

- zweiwöchiges profilorientiertes Betriebspraktikum (am Ende des 11. Schuljahres)
- Teilnahme an Informationsveranstaltungen der Universität („Unitage“)
- Informationsveranstaltung mit Beratern der Arbeitsagentur in der Schule (die Berufsberater kommen auch zur Einzelberatung in die Schule)
- BOSO-Tage (Training von Bewerbungs- und Auswahlverfahren; Profilberatung in Kleingruppen)
- Angebote zum Besuch verschiedener Berufsmessen
- weitere BOSO-Themen im Rahmen des Seminarunterrichtes



Einwöchige Profilreise in Klasse 12 in verschiedene Länder Europas

Rom:

Papst – Piazza Navona – Palazzo Farnese – Pantheon –
Pittore Caravaggio – Pasta e Pizza incluso



München:

Deutsches Museum – Kanu auf der Amper –
Englischer Garten – Weißwurst –
Kernfusionsforschungsreaktor



Straßburg:

Europäischer Gerichtshof – Europakorps –
Ehrenwein – Liebfrauenmünster – Flammkuchen



Amsterdam:

ARTIS Micropia – IJburg – Grachten – Van Gogh –
Pannekoken – Fietsen



Weitere Informationen

- Die hier zusammengefassten Inhalte sind teilweise verkürzt und vereinfacht wiedergegeben. Sie dienen einer ersten Orientierung. Bitte fragen Sie im Zweifel nach, z.B. bei dem Abteilungsleiter der Oberstufe, Herrn Bruttig.
- Verbindliche Grundlage ist immer die Ausbildungs- und Prüfungsordnung (APO-AH vom 25.3.2008 in der jeweils geltenden Fassung (zuletzt geändert November 2022)).
- Die Bildungspläne, die APO-AH und weitere Informationen rund um die Profiloberstufe findet man unter [Bildungspläne - hamburg.de](http://Bildungspläne-hamburg.de)

